

Pressemitteilung

„Starke Schule. Deutschlands beste Schulen, die zur Ausbildungsreife führen“: 45 Schulen erhalten Förderung für innovative Projekte

- 100.000 Euro für Schulprojekte bereitgestellt
- Heinrich Heine Schule aus Karlshagen erhält für ihr Projekt „Musical – integrativ und generationsübergreifend“ eine finanzielle Förderung in Höhe von 2.000,00 Euro

Frankfurt am Main / Karlshagen, 14. März 2013. Viele Schulen haben innovative Ideen zur Verbesserung des Schulalltags, aber die Umsetzung scheitert mitunter an fehlenden finanziellen Mitteln. „Starke Schule“ setzt hier an und stellt für seine Netzwerkschulen eine „Innovationsförderung für Schulen“ bereit. Netzwerkschulen sind alle 162 Schulen, die in den letzten vier Jahren erfolgreich beim Wettbewerb „Starke Schule“ mitgemacht haben. 45 Schulen haben mit ihren Förderanträgen konzeptionell überzeugt und teilen sich Fördergelder in Höhe von insgesamt 100.000 Euro.

Mit der „Innovationsförderung für Schulen“ sollen Schulen ermutigt werden, etwas Neues zu wagen oder Bewährtes zu verbessern. Dadurch soll das Engagement der Schulen unterstützt und der Ideenreichtum und die Kreativität im Hinblick auf die schulischen Herausforderungen gefördert werden. Die Bandbreite der Schulprojekte ist enorm: Sie reicht von einer mobilen Forschungsstation über „EkhoFs Märchenhöhle“ bis hin zum Zerlegen von Elektroschrott in Wertstoffe als Vorstufe zur Ausbildung als Entsorgungsfachkraft.

Die Karlshagener Heinrich Heine Schule erhielt die Förderzusage für ihr Projekt „Musical – integrativ und generationsübergreifend“ – ein Halbjahresprojekt, das ein wöchentlich zweistündiges Ganztagsangebot zum neuen Schuljahr sein wird. Die künstlerisch-musikalische Umsetzung erfolgt durch Schülerinnen und Schüler der Heine Schule unter bewährter Leitung von Frau Vera Valtin. Gemeinsam mit Jugendlichen des BBW Greifswald entstehen Kulissen und Requisiten.

Ein „starkes Argument“ für dieses Projekt ist, dass die Heine Schule Karlshagen und damit Jugendliche einer Region die Initiative ergreifen, um Menschen unterschiedlichen Alters, mit und ohne Handicap, für eine Sache zu begeistern und ein gemeinsames Ziel zu verfolgen. Jeder Beteiligte bringt seine Stärken ein und leistet seinen ganz persönlichen Beitrag.

Der Wettbewerb „Starke Schule“ findet in einem zweijährigen Turnus statt und richtet sich bundesweit an alle Schulen, die ihre Schüler auf die Ausbildungsreife vorbereiten. Die Karlshagener Schule wurde 2011 Landessieger und belegte bundesweit den 6. Platz. Als Siegerschule des Wettbewerbs wurde sie in ein Netzwerk aufgenommen, das neben der Innovationsförderung auch regelmäßige Fortbildungsveranstaltungen bietet. Die Hertie-Stiftung, die Bundesagentur für Arbeit, die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände und die Deutsche Bank Stiftung führen „Starke Schule“ gemeinsam durch.

Pressekontakt:

Carmen Jacobi

Gemeinnützige Hertie-Stiftung

Tel.: 069/66 07 56 155

JacobiC@ghst.de

Marlies Schönberg

Heinrich-Heine-Schule
Karlshagen

Tel.: 038371/20239

H.-Heine-Schule-Karlshagen@t-online.de

Ein Liste aller geförderten innovativen Projekte und mehr Informationen zu „Starke Schule“ stehen im Internet zur Verfügung:

www.StarkeSchule.ghst.de